

Presseinformation

GHS in der praktischen Umsetzung

Anforderungen im Zusammenspiel von Behörden und Industrie

Kreuzlingen, Schweiz - 18. Juli 2011 - Die Suche nach GHS-konformen und dennoch wirtschaftlich tragfähigen Lösungen, entwickelt sich in diesen Monaten. Die Erfahrungen aus laufenden Projekten sowohl bei Großkonzernen als auch bei KMU zeigen, dass gerade die weitreichenden Implikationen bei der praktischen Umsetzung von GHS unterschätzt werden. Umso wichtiger ist der Dialog zwischen Industrie und Behörden.

Um diesen Dialog zu fördern und die Umsetzung der GHS Verordnung voranzutreiben, führt die 3. Jahrestagung „Globally Harmonized System“ der Chem-Academy vom 12. bis 14. September 2011 in Köln betroffene Vertreter aus Industrie und zuständigen Behörden zusammen. Experten aus den Bereichen Produktsicherheit und Chemikalienrecht sowie Gefahrgutbeauftragte diskutieren, wie die CLP/GHS-Verordnung in wirtschaftlich tragfähiger und sicherer Weise umgesetzt werden kann.

Fachbeiträge aus der Praxis von Behörden und führenden Unternehmen wie der BAuA, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 3M, BASF Polyurethanes, Evonik Degussa, Schenker, Clariant und viele mehr geben Antworten auf zentrale Fragen im Hinblick auf die Koordination von internationalen GHS-Aktivitäten sowie deren Wechselwirkungen mit REACH.

Eine Reihe von Beiträgen widmet sich den regulatorischen Anforderungen an ein GHS und der CLP/GHS-Verordnung. Dabei wird die Vorgehensweise bei der Klassifizierung von physikalischen Gefahren ebenso beleuchtet wie die Auswirkungen der CLP-Verordnung auf verschiedene Rechtsbereiche. Die Teilnehmer erfahren, welche Stolpersteine die BAuA bei der GHS-Umsetzung sieht und wie die Überwachung der CLP-Verordnung im föderalen System erfolgt.

Im Anschluss an das Tagungsprogramm findet am dritten Tag ein interaktiver Workshop unter der Leitung von Dr. Norbert Müller, Schenker AG, statt. Der Workshop befasst sich mit einem Aspekt, der unterzugehen droht und doch zahlreiche praktische Probleme aufwirft: der Abstimmung von Vorgaben zu Gefahrgut, Gefahrstoff und GHS. Die Teilnehmer finden hier Ansätze für konsistente Lösungen.

Weitere Informationen und das aktuelle Programm finden Sie unter: www.chem-academy.com/ghs



Über die Chem-Academy

Die Chem-Academy veranstaltet erstklassige Tagungen, Konferenzen und Workshops zu aktuellen Themen aus der chemischen Industrie. Die Veranstaltungen zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug und erfahrene Referenten aus Wissenschaft und Praxis aus.

Pressekontakt

Chem-Academy, Vereon AG, Hauptstrasse 54, CH-8280 Kreuzlingen

Stephan Mayer, Marketing Manager

Tel. +41 71 677 87 03, Fax +41 71 677 87 01

E-Mail: stephan.mayer@chem-academy.com

www.chem-academy.com